

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Peter Haarers Beschreibung des Bauernkriegs 1525**

**Harer, Peter**

**Halle, 1881**

Das 2. Cap

[urn:nbn:de:bsz:31-326211](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326211)

chem etliche der endts gefessene Prälaten mit ihrer ver-  
 gewaltigung der Vnderthanen, die sie nit als Schäcklein  
 geweydet, sondern als Hund geachtet, wol möchten vrsach  
 gegeben haben, sind derhalben mehr als an einen ort  
 zusammen gelauffen, sich wider ire Herrschafften, obbez-  
 trachtet jrer ehren, geleyster pflicht vnd Eydten, gesekt, im  
 Algan, vff der Alb, vnd vmb die Statt Ulm, gehauft,  
 vnd die sachen also weit eingerissen, dz des löblichen  
 Bundts zu Schwaben Stände, desgleichen vnd dieweil d'  
 [2] Durchleuchtig Hochgeboren Fürst, Herzog Ulrich von  
 Württemberg, mit einem versambleten Heerzug, sein ver-  
 lohren Fürstenthumb, wiederumb gewaltiglichen zuerobern,  
 führet, ein tag gebn Ulm ansetzen, der endts sie durch  
 ihr ansehnliche treffliche Botschafften erschienen, vnd  
 wie den dingen zubegegnen, stattlichen berathschlagen  
 lieffen, versambleten ein Heer zu Ross vnd Fuß, mit aller  
 Muthürftiger bereitschafft, Ordneten den Wolgebornen vnd  
 hochberümbten Mann, Herrn Georg Truchsessen, Freyherrn  
 zu Waldburg, ic. Zum obersten General Feldhauptman,  
 darauff er sich mit seinem Heerzug, gegen Herzog Ulrichen  
 versüzt, in die vöilige Gegenwehr gestanden, dardurch ge-  
 melter Herzog von seinem Vornemmen abgetrieben, sein  
 Heer zertrennt, vnd dahin geschafft, daß es zu weichen  
 genöthiget worden, wiewol er etliche Stätt vnd Flecken  
 desselben Fürstenthumbs, von Rohrtweil herab, bis gen  
 Stutgart erobert vnd Eyngenommen gehabt.

### Das 2. Cap.

Welcher massen durch die Bundsstände gegen  
 den vffrürischen Bauern zu handeln  
 angefangen.

**N**eben diesem, ward von den Bundsrähten gültliche  
 Vnderhandlung mit den versambleten obwendig der  
 Statt Ulm, in hauffen ligende Bauenschafften ge-  
 halten, doch nichts desto weniger Herr Georg Truchsess,  
 Oberster Feldhauptman, den Ernst gegen ihnen zu ge-  
 brauchen, verordnet ward, zoge also am Donnerstag nach  
 dem Sontag Lactare, mit allen Keyfigen vnd dem Fuß-



voldt vor, in willens, gegen den vffrürischen Bauern so auff dem Ried, zwischen [3] Blm vnd Bieberach, an 12. oder 14000. starck gelegen, mit dem Ernst zu handeln, lägert sich mit seinem Heer auff ein halb Meil Wegs, an solche Bauren, also biß man sich (weil solche Ehrvergeßene Bauren auff ihrem mutwilligen Fürnemen so ganz beständiglich verharten, vnd in mittels der Bundtischen Knecht, so auff die Beuth vnd Plünderung lieffen, viel erstachen, bezgleichen etliche vom Adel, ohne Ansehen, erwürgten, vil Klöster eynnamen, dieselben verwüsteten, vnd sich nichts dann alles Frevels, Mutwillens vnd bößer Stück bestieffen) zu einer Feldschlacht versehen hatte, vnd aber die Bauren solches innen worden, brachen sie in der Nacht, mit dem ganzen hellen Hauffen auff, zogen vom Bundtischen hinweg, theten sich ins Kloster Markthal, verwüsteten vnd plünderten dasselbig allerdings, dahero Herr Georg ihnen ohngefaumbt mit seinem ganzen Heer nach reysset, in gemüth vnd meynung, sich mit ihnen zu schlagen, da die Bauren aber ein solches erfahren, haben sie sich, ohnerwartet, zertrennt, vnd verlauffen, daß niemand gewußt, wo sie hinfommen, das Gebirg vnd Gehölz für ein Mantel oder Schutz genommen.

### Das 3. Cap.

Wie das Bundtisch Heer vor zwey Stättlein, Leibheim vnd Gungberg zu ziehen, verordnet worden.

**A**uff das hat sich das Bundtisch Heer auß befehl der Bundsrächte, widerumb auff Blm zu gewendet, viel Dörffer vnder wegen geplündert, vnd verbrandt, doch in denselben allen ganz keinen Bauren betretten, Nach dem aber gemeldte zwey Stättlein, Leibheim vnd Gungberg, mit vmb- [4] ligender Gegend aller Bawrenschafften, schier biß gen Augspurg, sich zu den gedachten auffrürischen Bawren geschlagen, einer Part vnd Verbündtnuß waren, sich den zweyen Hauffen, so sich im Bodensee vnd dem Algaw erhaben, vnd ebenergestalt empört, anhängig gemacht, vnd endlich zusammen verpflichtet hatten, ward das